

Gesetz zur Vereinfachung und Beschleunigung bau- und wasserrechtlicher
Verfahren; Gestaltungssatzung für Garagen

Die Gemeinde Inning a. Ammersee erläßt auf Grund des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 6. 1. 1993 (GVBl. S. 55), geändert durch Gesetz vom 18. 6. 1993 (GVBl. S. 392) sowie Art. 98 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) i. d. F. des Gesetzes vom 18. 4. 1994 (GVBl. S. 251) folgende örtliche Bauvorschrift als

S A T Z U N G

§ 1

Garagen, deren Errichtung oder Änderung genehmigungsfrei ist, dürfen höchstens folgende Dachneigung haben:

Einzelgaragen und Reihengaragen	40 °
Doppelgaragen	35 °
sonstige Mehrfachgaragen	25 °

Dachgauben sind unzulässig.

Zusammengebaute Grenzgaragen müssen die gleiche Dachneigung haben.

§ 2

Wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen § 1 verstößt, kann gem. Art 96 Abs. 1 Nr. 15 BayBO mit einer Geldbuße belegt werden.

§ 3

Diese Satzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Inning a. Ammersee, den 10. 10. 1994

GEMEINDE INNING a. A.



Glas
(Glas)
1. Bürgermeister